

Druckerpatronen selber nachfüllen

Beitrag von „alias“ vom 15. August 2006 22:13

Zitat

Powerflower schrieb am 25.05.2006 20:22:

Das Nachfüllen ist bei mir auch immer eine ziemliche Kleckerei und ich habe noch nicht rausbekommen, woran das liegt. 😕 ...

Es liegt daran, dass HP einen bösen Trick anwendet, seit immer mehr Leute die Patronen nachfüllen und ihnen das Geschäft verriesen: Damit die Soße unten nicht rausläuft, herrscht in der Patrone ein Unterdruck. Es gibt Nachfüllvorrichtungen, mit denen man diesen Unterdruck wieder herstellen kann - aber bis sich das Gerät amortisiert hat, hat man meist einen neuen Drucker gekauft 😊

Ich hab' mir jetzt einen Laser zugelegt und drucke und drucke ... und denke übers Nachfüllen nach. 😊 Leider ist dieser Tonerstaub nicht so ungefährlich wie die Tinte - da gibt es nicht nur farbige Finger, sondern eventuell Lungenkrebs.. 😱

Ist das eigentlich immer dasselbe Pulver oder benötigt jedes Gerät seine eigene Mischung?